



340102

05/05

RISO-Silikat-Rillenputz

organisch vergütet

- Material:** Mineralisch gebundener Strukturputz im Reibputz-Charakter auf Silikat-Basis.
- Rohstoff-Basis:** Kali-Wasserglas mit organischem Zusatz, anorganische Pigmente und Füllstoffe.
- Farbtöne:** Weiß und Pastellfarbtöne nach RISOMUR-Farbfächer „natürliche Farben und Putze“ oder nach Vorlage. Bei Nachtönungen sind Farbtonabweichungen nicht auszuschließen.
- Abtönen:** Mit Silikat-Abtönfarbe bis höchstens 5% Zugabe. Mittel- und Intensivtöne nur werkseitig auf Anfrage tönbar.
- Eigenschaften:** Witterungsbeständig, lichtecht, hoch wasserdampfdurchlässig (sd-Wert = 0,17 - 0,35 je nach Korngröße), wasserabweisend, sehr gute Haftung durch Verkieselung mit dem Untergrund, sehr leichte Verarbeitung.
- Untergründe:** Auf allen mineralischen Untergründen innen und außen einzusetzen. Der Untergrund muss sauber, trocken und tragfähig sein. Gipshaltige Untergründe, Dispersions- und Lackfarbenanstriche sowie Kunstharzputze sind als Putzträger nicht geeignet. Bei normal saugenden, griffigen Neuputzen ist eine Grundierung nicht unbedingt erforderlich. Bei stark saugenden, porösen Untergründen ist ein Grundanstrich mit RISO-SILIKAT-Grundiermittel, je nach Saugfähigkeit des Untergrundes bis 1:1 mit Wasser verdünnt, auszuführen.
Bei besonders schwierigen Untergründen rufen Sie bitte unsere technische Beratung an Tel. 0 64 03/90 19-0.
- Verarbeitung:** RISO-Silikat-Rillenputz mit elektrischem, langsam laufenden Rührwerk aufrühren, mit rostfreier Glattscheibe in Kornstärke aufziehen und mit einem Holz- oder Kunststoffreibebrett strukturieren. Abdeckbänder sind vor dem Antrocknen zu entfernen.
Bei farbigen Putzausführungen ist ein Ausgleichsanstrich mit RISO-Silikatfarbe im gewünschten Farbton unbedingt erforderlich. Bei Temperaturen unter +5° C - auch während der Abbindezeit - nicht verarbeiten.
Bei hoher Luftfeuchte und intensiver Sonneneinstrahlung wird wegen eventuell auftretender Fleckenbildung von der Verarbeitung abgeraten. Ein Nachreiben der angetrockneten Flächen ergibt dunkle Flecken.
- Trockenzeiten:** Bei normaler Witterung nach ca. drei Tagen überstreichbar. Endaushärtung nach ca. vier Wochen.
- Verbrauch:** Korn 2 ca. 3,3 kg/m²
Korn 3 ca. 4,5 kg/m²
Korn 4 ca. 5,3 kg/m²
- Werkzeugreinigung:** Sofort nach dem Gebrauch mit Wasser.
- Verpackung:** 25 kg-Plastikeimer. Palette: 24 Eimer
- Lagerung:** Kühl, trocken und frostfrei lagern. Auch bei sachgemäßer Lagerung nicht länger als sechs Monate lagerfähig.

Besondere Hinweise: Aufgrund der hohen Alkalität sind Glas, Keramik, Fliesen, Metallflächen etc. durch Vollabdeckung vor Spritzern zu schützen. Frisch aufgetragene Putze sind vor Witterungseinflüssen (Wind, Sonne, Niederschlag, Frost) durch entsprechende Maßnahmen zu schützen. Dies gilt insbesondere für farbige Putze. Ungleichmäßig aufgetrocknete farbige Putze, bedingt durch Witterungseinflüsse oder ungleiches Saugverhalten des Putzgrundes, wechselnde Putzschichtdicken des Unterputzes, ungleichmäßige Oberflächenbehandlung und Arbeitsunterbrechungen können zur Wolken- und/oder Fleckenbildung führen. Derartige Erscheinungen sowie geringe Farbabweichungen gegenüber Mustern und Farbkarten durch natürliche Schwankungen der verwendeten Rohstoffe begründen grundsätzlich keinen Haftungsanspruch gegenüber dem Hersteller, da diese Ursachen außerhalb unseres Einflussbereiches liegen. Es ist unbedingt darauf zu achten, dass innerhalb einer Fläche nur Material mit der gleichen Anfertigungsnummer zum Einsatz kommt. Nachtönungen farbiger Putze können immer nur annähernd (nie farbtongenau) getönt werden. Dies gilt auch für farbige Egalisierungsanstriche, die bedingt durch ein anderes Oberflächenbild auch vom Farbton her abweichen. Diese Farbtenschwankungen geben keinen Grund zu einer Beanstandung.

GISBAU-Code: M-SK 01

Sicherheitshinweise: Putzspritzer auf der Haut sofort mit Wasser abspülen. Für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Entsorgungshinweise: Materialreste eintrocknen lassen und über den Hausmüll oder als Baustellenabfälle (EAK-Schlüssel 170802) entsorgen.

Die technischen Informationen wurden nach dem neuesten Stand der Technik zusammengestellt. Eine Verbindlichkeit für die allgemeine Gültigkeit der einzelnen Empfehlungen muss jedoch ausgeschlossen werden, da Anwendung und Verarbeitungsmethoden außerhalb unseres Einflusses liegen und die verschiedenartige Beschaffenheit der Untergründe jeweils eine Abstimmung der Arbeitsweise nach fach- und handwerksgerechten Gesichtspunkten erfordert. Die Empfehlungen entbinden den Kunden nicht davon, die Produkte der Lieferfirma auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck in eigener Verantwortung selbst zu prüfen. Mit Erscheinen dieses Merkblattes verlieren alle vorausgegangenen Merkblätter dieses Produktes ihre Gültigkeit.